

340/0159/2024

Sachbearbeitung: Abteilung 340  
 Susanne Schübler  
 Az: JA2017  
 Datum: 14.02.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat		Kenntnisnahme	
Haupt- und Finanzausschuss		Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung	

## Beschluss über den Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2017

### Beschlussvorschlag:

Der Schlussbericht des Revisionsamtes des Landkreises Darmstadt – Dieburg über die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2017 wird gem. § 113 HGO zur Kenntnis genommen.

Die vom Revisionsamt geprüfte Jahresrechnung der Stadt Groß-Umstadt für das Jahr 2017 wird gem. § 114 Abs. 1 HGO hiermit beschlossen.

Die während der Aufstellungsphase entstandenen überplanmäßigen Ausgaben im Ergebnishaushalt:

- Im Budget 1 Gemeindeorgane in Höhe von 11.163,11 EURO
- Im Budget 14 Gebäudemanagement in Höhe von 22.720,90 EURO

sowie durch die Zentralisierung und Umstellung der Kredittilgung im Budget 6 entstandenen Ansatzüberschreitungen im Bereich der Tilgung:

- Im Budget 6 Zentrale Finanzdienstleitungen in Höhe von 768.460,22 EURO
- Im Budget 15 Energie, Umwelt, Naturschutz in Höhe von 924,85 EURO

werden beschlossen. Die Deckung war gewährleistet.

Zusammen mit der Jahresrechnung 2017 wird der Übertragung der Haushaltsausgabereste in das Jahr 2018 zugestimmt.

Gem. § 114 Abs. 1 HGO wird dem Magistrat Entlastung erteilt.

**Begründung:**

Der Jahresabschluss 2017 der Stadt Groß-Umstadt wurde vom Magistrat in dessen Sitzung am 20.07.2021 aufgestellt. Aufgrund von nachträglich durchgeführten Korrekturen und von Feststellungen der Revision aus vorangegangenen Prüfungen wurde der Abschluss am 15.08.2023 erneut aufgestellt und bis Ende des Jahres 2023 vom Revisionsamt geprüft.

Zum Zeitpunkt der ersten Aufstellung lag noch kein geprüfter Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes „Stadtwerke“ vor. Eine Einarbeitung endgültiger Salden konnte somit nicht erfolgen. Der Jahresabschluss musste dennoch aufgestellt werden, damit die Haushaltsgenehmigung 2019 erteilt werden konnte. Das Vorgehen der Verwaltung wurde mit der Revision und der Kommunalaufsicht kommuniziert.

Die von der Revision getroffenen Beanstandungen wurden und werden grundsätzlich in noch offene Jahresabschlüsse eingearbeitet.

Die umseitig zu beschließenden überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen entstanden im Abschluss durch Umbuchungen und die Bildung von Rückstellungen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Bemerkung der Revision auf Seite 15 des Berichtes über die Prüfung.

Der Jahresabschluss 2017 wurde aus diesem Grund vor der Prüfung durch die Revision am 15.08.2023 vom Magistrat erneut aufgestellt. Eine Mitteilung über die wichtigsten Ergebnisse dieser Neuaufstellung wurde der Stadtverordnetenversammlung am 19.10.2023 zur Kenntnis gegeben.

Das Haushaltsjahr 2017 schließt mit einem Überschuss von	4.286.295,70 EURO ab,
hiervon entfallen auf das ordentliche Ergebnis	3.287.738,93 EURO
und auf das außerordentliche Ergebnis	998.556,77 EURO

In das Haushaltsjahr 2018 wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 17.202.635,13 EURO übertragen.

**Anmerkung der Finanzverwaltung:**

Der Finanzverwaltung ist bewusst, dass hier zwei Abschlüsse über Ereignisse vorliegen, deren Auswirkungen zum Teil bereits überholt, Mandatsträger nicht mehr im Amt sind und Hinweisen im Revisionsbericht bereits mehrere Jahre abgeholfen wurde.

Ziel ist es, die zurückliegenden Abschlüsse so schnell wie möglich prüfen zu lassen, damit zeitnahe Abschlüsse mit der von Ihnen zu erwartenden Qualität eines Rechenschaftsberichtes vorgelegt werden können. Wir bitten um Verständnis darum, dass aus vielen verschiedenen Gründen, die aber durchaus ineinandergreifen, nur eine nachrangige Bearbeitung bzw. verzögerte Bearbeitung möglich war (Wir berichteten mehrmals schriftlich und mündlich im Zuge der Beschlüsse über die Jahresabschlüsse).

Die Jahresabschlüsse bis 2022 sind aufgestellt und wurden der Kommunalaufsicht sowie der Revision mit der Bitte um Prüfung vorgelegt. Der Jahresabschluss 2023 ist derzeit in Bearbeitung.

Die Revision ist zurzeit im Hause und prüft den Abschluss 2018, die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 wird, wenn möglich direkt im Anschluss erfolgen.

Die Verwaltung versucht, auch die anschließenden Abschlüsse 2020 bis 2022 noch in diesem Jahr ggf. neu aufzustellen, damit sich auch hier die Prüfung nicht weiter verzögert. Ob dies so umsetzbar sein wird liegt auch an freien Kapazitäten der Revision.

Groß-Umstadt, den 07.02.2024  
Abteilung 340

**Anlagen**

Bericht des Revisionsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017  
Jahresabschluss der Stadt Groß-Umstadt für das Haushaltsjahr 2017